WAHLÄRZTE STEIERMARK

www.wahlaerzte-steiermark.at
office@wahlaerzte-steiermark.at

AKTUELLE INFORMATION • GEPLANTE EINGRIFFE DER POLITIK

ANGRIFF AUF DAS WAHLARZTSYSTEM & DIE ÄRZTLICHE FREIHEIT

Was hinter den aktuellen Zeilen der Gesundheitspolitiker steckt – und was sie für Ihre Ordination, Ihre berufliche Unabhängigkeit und die freie Arztwahl der Patienten bedeuten.

1. KONKRETE VORHABEN: PFLICHTEN & KOSTEN

VORHABEN	GEFAHR & KONSEQUENZ FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE
ELGA- & e-Card-Pflicht für alle Ordinationen (auch unter 300 Patienten/Jahr)	**AUS FÜR KLEINSTORDINATIONEN:** Wegfall der bisherigen Ausnahmeregelung. Hohe Anschaffungs- und laufende IT-Kosten sowie Bürokratie erzwingen die Schließung kleiner Neben- und Alterspraxen.
Verpflichtende Preisveröffentlichung (Homepage & Aushang für Kassen- und Wahlärzte)	**BÜROKRATIE & PRANGERWIRKUNG:** Jede Privatleistung muss vorab öffentlich ausgewiesen werden. Individuelle medizinische Aufwände lassen sich kaum starr abbilden; erhöhtes Abmahn- und Beschwerde Risiko.

2. ANGRIFF AUF DEN FREIEN BERUF

PLÄNE	GEFAHR & KONSEQUENZ FÜR ÄRZTINNEN UND ÄRZTE
Bedarfsprüfung & Betriebsbewilligung für neue Wahlarzt-Ordinationen & Gruppenpraxen	**ENDE DER FREIEN NIEDERLASSUNG:** Behörden entscheiden künftig, ob und wo Sie eine eigene Praxis eröffnen dürfen. Berufliche Selbstständigkeit wird vom politischen Willen abhängig.
Verbindliche Tarifobergrenzen für Wahlärzte	**STAATLICHES PREISDIKTAT:** Ende der freien Honorargestaltung. Qualitätsmedizin mit ausreichend Zeit für Patienten wird bei steigenden Praxiskosten wirtschaftlich unmöglich.
Zwangsverpflichtung im öffentlichen System (Bereitschaftsdienst, Totenbeschau, Kassenslots)	**ZWANGSARBEIT ZU KASSENTARIFEN:** Wahlärzte sollen Versorgungsengpässe des öffentlichen Systems stopfen und verpflichtend Kassenpatienten zu nicht kostendeckenden Tarifen behandeln.
Offenlegung von Nebenbeschäftigungen angestellter Spitalsärzte	**SCHRITT ZUM BERUFSVERBOT:** Dient der gezielten Kontrolle und Einschränkung ärztlicher Nebentätigkeiten – statt die Arbeitsbedingungen in den Spitälern attraktiver zu machen.

FÜR EINE STARKE WAHLÄRZTLICHE VERTRETUNG – GEMEINSAM GEGEN ZWANG & PREISDECKEL

Systemversagen darf nicht auf die Ärzteschaft und unsere Patientinnen und Patienten abgewälzt werden. **Informieren Sie Ihre Kolleginnen und Kollegen und stärken Sie unsere unabhängige Interessenvertretung!**